

FACHTAG SUCHT 2026

27.10.
2026

KLARHEIT SCHAFFEN – DROGEN VERSTEHEN –
RISIKEN ERKENNEN UND PRÄVENTION STÄRKEN

Suchterkrankungen und Substanzkonsum stellen Fachkräfte zunehmend vor neue Herausforderungen. Dieser Fachtag bietet fundierte Informationen, einen fachlichen Austausch und praxisnahe Ansätze zur Prävention und Intervention.



DATUM
27.10.2026



ZEIT
09:00 – 16:00 Uhr



ORT
Bomlitz
(im Dorfgemeinschaftshaus)
Bomlitz



ANMELDEFRIST
09.09.2026



PROGRAMM

09:00

BEGRÜSSUNG

durch den Landrat Herrn Grote

09:30–
13:30

FACHVORTRÄGE

(inkl. Mittagspause)

Cannabis: Rechtliche Grundlagen und schulischer Kontext

Arne Schmidt, Kriminalhauptkommissar
Beauftragter für Jugendsachen der PI Lüneburg
Polizei Lüneburg

Cannabis im Kopf

Dr. Döring, ärztliche Leitung
Sozialpsychiatrischer Dienst (SpDi) Heidekreis

High mit Risiko? Cannabis & ADHS

Jenny Lehnert-Ott, Prisma Hannover

Cannabis: Konsum-Sucht-Behandlung

Andreas Gillert, Sozialpsychiatrischer
Dienst (SpDi) Heidekreis

ab
13:45

WORKSHOPPHASE

(inkl. kleiner Kaffeepause)

- Auswahl von 2 Workshops möglich

16:00

ENDE DER VERANSTALTUNG



WORKSHOP ÜBERSICHT



Hinweis:
Die Anmeldung zu den Workshops
findet direkt vor Ort statt.

Cannabisprävention

Vorstellung verschiedener Methoden und Materialien zur Cannabisprävention: Der Cannabisparcours (ab Klasse 8) vermittelt Wissen zu Wirkung und Risiken von Cannabis, der „Grüne Koffer“ (ab Klasse 9) fördert die interaktive Auseinandersetzung mit Konsum und Schutzfaktoren.

Andreas Gillert
Fachkraft für Suchtprävention
AWO Soziale Dienste

W1

Risiken erkennen –

Gespräche beginnen – Motivation fördern

In diesem Workshop werden Grundlagen des MOVE-Ansatzes für gelingende Erstkontakte im pädagogischen Alltag vermittelt. Praxisnah wird aufgezeigt, wie Jugendliche erreicht und zur Veränderung motiviert werden können.

Jenny Lehnert-Ott
Prisma Hannover

W2

Anzeichen von Drogenbeeinflussung erkennen

In diesem Workshop vermittelt ein erfahrener Polizeibeamter praxisnah, wie Anzeichen einer möglichen Drogenbeeinflussung bei Personen erkannt und eingeschätzt werden können. Thematisiert werden typische körperliche und verhaltensbezogene Auffälligkeiten sowie ein sicherer und professioneller Umgang mit betroffenen Personen. Ergänzt wird der Workshop durch Praxisbeispiele und Hinweise zur Eigensicherung.

Simon Janz, Polizeioberkommissar
der Polizeiinspektion Heidekreis

W3

Umgang mit Ambivalenzen bei Suchtmittelkonsum

In unserem Workshop stellen wir eine praktische Methode vor, um bei jungen Menschen eine Reflexion ihres Konsumverhaltens anzuregen. Die Methode arbeitet an den häufig schon vorhandenen Ambivalenzen und zielt darauf ab, ihnen diese sichtbar zu machen, um eine Motivation zur Verhaltensveränderung zu fördern.

Jasmin Telker
Sozialarbeiterin und FreD Trainerin &
Thorsten Sauer Uhrig
Sozialarbeiter und FreD-Trainer
Sprungbrett e.V.

W4

FACHTAG SUCHT 2026

27.10.
2026

**KLARHEIT SCHAFFEN – DROGEN VERSTEHEN –
RISIKEN ERKENNEN UND PRÄVENTION STÄRKEN**

Suchterkrankungen und Substanzkonsum stellen Fachkräfte zunehmend vor neue Herausforderungen. Dieser Fachtag bietet fundierte Informationen, einen fachlichen Austausch und praxisnahe Ansätze zur Prävention und Intervention.



DATUM
27.10.2026



ZEIT
09:00 – 16:00 Uhr



ORT
Bomlitz
(im Dorfgemeinschaftshaus)



ANMELDEFRIST
09.09.2026



Ansprechpersonen



Noch Fragen? Kontaktieren Sie uns gerne.

Cristine Idrizaj:
idrizaj@walsrode.net

Sandra Wendt:
sandra.wendt@polizei.niedersachsen.de



VERANSTALTER / KOOPERATION

- Sozialarbeit Walsrode
- Polizei Heidekreis
- SpDi Heidekreis
- Schulsozialarbeit der weiterführenden Schulen
- Venito, Sozialraumarbeit Walsrode
- Verein Sprungbrett e.V.
- Kreispräventionsrat im Heidekreis



Kosten & Anmeldung



30€

(inkl. Kaffee, Tee, Wasser, Snacks, Mittagessen)

❶ Anmeldebestätigung und Zahlungsinformationen erhalten Sie per Mail.

❶ Plätze werden nach Reihenfolge der Anmeldung vergeben.



Anmeldung an: kpr@kpr-heidekreis.de



ANFAHRT & PARKEN

Dorfgemeinschaftshaus Bomlitz
August-Wolff Straße 3, 29699 Walsrode

Parken:

August-Wolff-Straße 6
(großer Parkplatz)

August-Wolff-Straße 11
(großer Parkplatz)

*Alternativ: parken rund um die August-Wolff-Straße möglich

